

PRESSEMITTEILUNG

Muehlhan AG veröffentlicht Neunmonatszahlen 2020

- Entwicklung deutlich belastet durch die COVID-19-Pandemie
- Umsatz beträgt € 196,5 Mio., EBIT liegt bei € 2,0 Mio.
- Auftragsbestand in Höhe von € 260 Mio.
- Umsatz von rund € 250 Mio. und leicht positives EBIT für 2020 erwartet

Hamburg, 30. Oktober 2020 – Die Muehlhan AG (Open Market; ISIN DE000A0KD0F7) hat von Januar bis September 2020 Umsatzerlöse in Höhe von € 196,5 Mio. (Vorjahr: € 218,0 Mio.) erzielt und weist ein Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) in Höhe von € 2,0 Mio. (Vorjahr: € 8,6 Mio.) aus. Die COVID-19-Pandemie wirkte sich sehr unterschiedlich auf die Regionen und Märkte von Muehlhan aus. Während in Nordamerika, im Nahen Osten und im Offshore-Geschäft die Auswirkungen deutlich spürbar waren und immer noch sind, konnten die europäischen Tochtergesellschaften ihre Aktivitäten – außer der im Offshore-Bereich – auf oder teilweise über dem erwarteten Niveau fortführen. Aufgrund der im Vergleich zu anderen Industrien geringeren Fixkostenbasis sowie aufgrund entschlossener und zügig umgesetzter Kostenreduzierungsprogramme konnten die wirtschaftlichen Auswirkungen der Pandemie auf Muehlhan in Summe abgemildert werden.

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit beträgt € 12,5 Mio. gegenüber € -2,8 Mio. im Vergleichszeitraum. Der deutlich positive Cashflow resultiert im Wesentlichen aus einer Verbesserung des Working Capital aufgrund der im Vergleich zum Vorjahr geringeren Forderungen und angearbeiteten Projekten. Außerdem wurden diverse Maßnahmen im Rahmen der Pandemie getroffen, um die Liquidität zu schonen.

Bei der geografischen Betrachtung zeigt sich, dass in **Europa** trotz der COVID-19-Pandemie ein Umsatzwachstum von € 8,6 Mio. auf € 178,0 Mio. erzielt werden konnte. Im **Nahen Osten** hingegen sanken die Umsatzerlöse um € 6,5 Mio. auf € 11,2 Mio. In **Nordamerika** brachen die Umsatzerlöse aufgrund von Verzögerungen beim Baubeginn von Projekten im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um € 14,9 Mio. auf € 3,8 Mio. ein. Im **Rest der Welt** sank der Umsatz durch Reisebeschränkungen um € 8,7 Mio. auf € 3,5 Mio.

Im Geschäftsfeld **Schiff** sanken die Umsatzerlöse im Vorjahresvergleich um € 1,5 Mio. auf € 49,1 Mio. Im Bereich **Öl & Gas** verringerten sich die Umsatzerlöse um € 11,2 Mio. auf € 46,6 Mio. Das Geschäftsfeld **Renewables** konnte den zum Halbjahr berichteten positiven Trend bestätigen. Die Umsatzerlöse stiegen durch die Ausweitung der Aktivitäten und relativ geringe Auswirkungen der COVID-19-Pandemie deutlich um € 14,8 Mio. auf € 48,7 Mio. Im **Industrie-/Infrastrukturgeschäft** hat die Pandemie tiefe Spuren hinterlassen. Von Januar bis Ende September 2020 wurden Umsatzerlöse in Höhe von € 52,5 Mio. erzielt, nach € 76,0 Mio. im Vergleichszeitraum.

Der Auftragsbestand liegt mit € 260 Mio. leicht unter dem Auftragsbestand zum Vorjahreszeitpunkt in Höhe von € 268 Mio. Wesentlich zum Auftragsbestand hinzugekommen ist ein Vertrag über Wartungs- und Gerüstbaudienstleistungen im Offshore-Bereich mit einem Volumen von rund € 40 Mio. über drei Jahre, den die britische Muehlhan-Tochtergesellschaft mit einem großen Kunden in der Nordsee abgeschlossen hat.

Der Vorstand erwartet vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie einen Umsatz für das Geschäftsjahr von rund € 250 Mio. sowie ein leicht positives EBIT. Diese Prognose ist allerdings immer noch mit großen Unsicherheiten behaftet, da die weitere Entwicklung der Pandemie nicht absehbar ist und daraus resultierende Situationen, beispielsweise ein zweiter Lockdown, deutliche Auswirkungen auf die Muehlhan Gruppe hätten.

Die wichtigsten Unternehmenskennzahlen sind in der folgenden Tabelle festgehalten:

in TEUR		9 Monate 2020	9 Monate 2019
Ergebnis			
Umsatzerlöse		196.464	218.009
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit vor Abschreibungen (EBITDA)		10.281	14.478
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)		2.031	8.558
Ergebnis vor Steuern (EBT)		884	7.473
Auf Aktionäre der Muehlhan AG entfallendes Konzernergebnis		-553	3.922
Ergebnis pro Aktie aus fortgeführten Geschäftsbereichen	in EUR	-0,03	0,21
Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit		12.514	-2.807
Sachanlageinvestitionen (ohne Leasing)		1.975	5.247
Bilanz			
		30.09.2020	31.12.2019
Bilanzsumme		166.269	175.370
Anlagevermögen ¹		63.224	68.634
Eigenkapital		68.592	71.761
Eigenkapitalquote	in %	41,3	40,9
Mitarbeiter			
		9 Monate 2020	9 Monate 2019
Mitarbeiter (im Jahresdurchschnitt)	Anzahl	2.798	3.087

¹ Anlagevermögen: Summe langfristige Vermögenswerte abzüglich latente Steueransprüche

Über Muehlhan: Die Muehlhan Gruppe ist weltweit ein zuverlässiger Partner für Industriedienstleistungen. Als einer der wenigen Full-Service-Anbieter bieten wir unseren Kunden ein diversifiziertes Leistungsspektrum mit einem industriell-professionellen Qualitätsanspruch. Unsere Kunden profitieren von unserem hohen Organisationsgrad, unserer Termintreue, einem differenzierten technischen Know-how und mehr als 135 Jahren Erfahrung. Wir operieren im Markt in den vier Geschäftsfeldern Schiff, Renewables, Oil & Gas und Industrie/Infrastruktur. Die Muehlhan AG ist börsennotiert und wird im Open Market unter der ISIN DE000A0KD0F7 gehandelt.

Weitere Informationen finden Sie unter www.muehlhan.com

Pressekontakt: Muehlhan AG; Tel: +49 40 75271-150; E-Mail: investorrelations@muehlhan.com